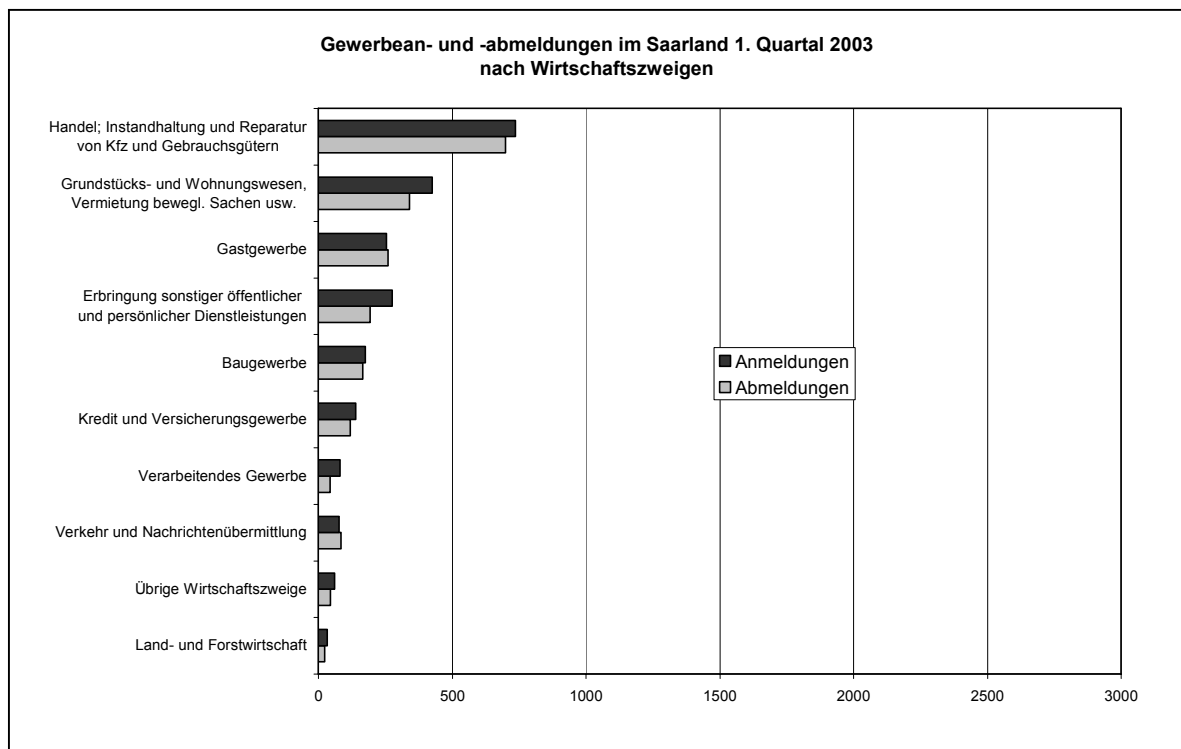


D I 2 – vj 1/2003

Gewerbebeanzeigen im Saarland 1. Quartal 2003



Ausgegeben im Oktober 2003

Einzelpreis 2,80 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Landesamt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht.

1. Gewerbeanzeigen^{*)} nach Wirtschaftsbereichen im Saarland 1. Quartal 2003

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung	Anmeldungen			Abmeldungen		
		insgesamt		dar.: Neuerrichtungen	insgesamt		dar.: vollst. Aufgaben
		Anzahl	Veränd. geg. 1. Vj. 02 in %	Anzahl	Anzahl	Veränd. geg. 1. Vj. 02 in %	Anzahl
Wirtschaftszweige							
A	Land- und Forstwirtschaft	33	17,9	31	23	- 8,0	21
D	Verarbeitendes Gewerbe	81	6,6	55	74	- 24,5	54
E	Energie	4	- 33,3	4	-	0,0	-
F	Baugewerbe	175	20,7	153	166	30,7	133
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	737	3,4	632	699	- 13,2	568
H	Gastgewerbe	255	1,6	170	260	2,4	212
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	77	6,9	63	85	0,0	64
J	Kredit und Versicherungsgewerbe	140	28,4	130	119	- 9,2	100
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	425	13,9	382	341	- 2,8	306
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	276	4,2	248	193	- 7,7	167
B,C, M,N	Übrige Wirtschaftszweige	56	16,7	51	45	28,6	40
A-K M-O	Insgesamt	2 259	8,3	1 919	2 005	- 5,4	1 665
	Stadtverband Saarbrücken	738	2,9	677	687	- 12,3	611
	Merzig-Wadern	193	15,6	147	150	- 23,5	109
	Neunkirchen	317	8,9	264	277	- 6,7	221
	Saarlouis	510	14,9	416	424	2,4	341
	Saarpfalz-Kreis	315	8,6	259	307	19,5	255
	St. Wendel	186	5,1	156	160	- 7,5	128
	Insgesamt	2 259	8,3	1 919	2 005	- 5,4	1 665

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2. Gewerbeanzeigen*) im Saarland nach Kreisen 1. Quartal 2003

Kreis Gemeinde	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Neugründungen		Gewerbetreibende ¹⁾		Vollständige Aufgaben	
	insgesamt	dar.: weibl.	insgesamt	je 10 000 Einwohner ²⁾	insgesamt	dar.: weibl.	insgesamt	je 10 000 Einwohner ²⁾
Stadtverband Saarbrücken	778	207	673	19,3	666	210	611	17,5
Merzig-Wadern	155	45	145	13,6	114	36	109	10,2
Neunkirchen	291	82	262	17,9	237	75	221	15,1
Saarlouis	441	161	415	19,6	361	136	341	16,1
Saarpfalz-Kreis	292	87	257	16,4	270	84	255	16,3
St. Wendel	163	51	155	16,3	133	40	128	13,4
Saarland	2 120	633	1 907	17,9	1 781	581	1 665	15,6

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Bevölkerungsstand am 31.03. 2003.

3. Gewerbe-, -um- und -abmeldungen*) im Saarland von 1999 bis 2002 und Januar bis März 2003

Jahr – Monat	Anmeldungen	Darunter:	Ummeldungen	Abmeldungen	Darunter:
		Betriebsgründungen			Betriebsaufgaben
Anzahl					
1999	8 407	2 263	1 464	7 473	1 483
2000	8 252	2 403	1 621	7 385	1 567
2001	8 465	2 316	1 772	7 425	1 549
2002	7 853	2 033	1 479	7 543	1 485
2003	Januar	804	192	165	817
	Februar	670	141	123	553
	März	785	190	132	635
	April				
	Mai				
	Juni				
	Juli				
	August				
	September				
	Oktober				
	November				
	Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %					
1999	-7,1	-5,1	-3,2	11,2	7,9
2000	-1,8	6,2	10,7	-1,2	5,7
2001	2,6	-3,6	9,3	0,5	-1,1
2002	-7,2	-12,2	-16,5	1,6	-4,1
2003	Januar	5,0	-7,7	20,4	-4,0
	Februar	0,0	-27,7	0,8	-13,5
	März	20,8	8,0	-7,7	0,8
	April				
	Mai				
	Juni				
	Juli				
	August				
	September				
	Oktober				
	November				
	Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4. Gewerbeanmeldungen*) nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2003

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe- anmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	dar.: Neugründung		insgesamt	dar.: Erbfolge, Kauf
A	Land- und Forstwirtschaft	33	31	31	-	2	2
D	Verarbeitendes Gewerbe	81	55	55	6	20	17
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	20	7	7	1	12	10
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	20	18	18	1	1	1
E	Energie	4	4	4	-	-	-
F	Baugewerbe	175	153	151	14	8	6
G	Handel; Instandhaltung u. Reparaturen v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	737	632	628	23	82	62
	davon:						
50	Kfz.-Handel: Instandhaltung und Reparaturen v. Kraftfahrzeugen.; Tankstellen	78	66	66	4	8	7
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz.)	111	99	98	5	7	4
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	548	467	464	14	67	51
H	Gastgewerbe	255	170	169	7	78	76
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	77	63	60	2	12	10
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	140	130	130	8	2	2
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	425	382	380	28	15	15
	davon:						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	53	44	44	7	2	2
71	Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	22	21	21	-	1	1
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	69	64	63	4	1	1
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	281	253	252	17	11	11
O	Erbringung sonst. öffentl. und persönlicher Dienstleistungen	276	248	248	8	20	16
B,C, M,N	Übrige Wirtschaftszweige	56	51	51	2	3	3
A-K, N-O	Insgesamt	2 259	1 919	1 907	98	242	209

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

5. Gewerbeabmeldungen*) nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2003

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe- abmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	dar.: vollständige Aufgabe		insgesamt	dar.: Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft	23	21	21	-	2	1
D	Verarbeitendes Gewerbe	74	55	54	5	14	9
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	24	13	13	1	10	7
28	Herstellung von Metallerezeug- nissen	15	12	12	3	-	-
E	Energie	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	166	134	133	11	21	11
G	Handel; Instandhaltung u. Reparaturen v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	699	575	568	53	71	52
	davon:						
50	Kfz.-Handel: Instandhaltung und Reparaturen v. Kraftfahrzeu- gen.; Tankstellen	66	58	57	2	6	5
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz.)	166	134	132	24	8	5
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	467	383	379	27	57	42
H	Gastgewerbe	260	213	212	1	46	44
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	85	66	64	5	14	10
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	119	100	100	16	3	3
K	Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	341	306	306	25	10	6
	davon:						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	37	30	30	6	1	-
71	Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	20	17	17	2	1	-
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	50	43	43	5	2	2
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	233	215	215	12	6	4
O	Erbringung sonst. öffentl. und persönlicher Dienstleistungen	193	167	167	11	15	8
B,C, M,N	Übrige Wirtschaftszweige	45	40	40	1	4	4
A-K, N-O	Insgesamt	2 005	1 677	1 665	128	200	148

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung, Allgemeinbildende Schulen und Krebsstatistik.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder - Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise. Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>